

## Hinweise zum Ausfüllen des Erfassungsbogens:

1. Das verwendete Gitternetz stimmt mit dem Gitter des Topographischen Stadtplanes von Halle überein. Jedes Gitterfeld ist durch einen Buchstaben (A-Q) und eine Zahl (01-17) eindeutig gekennzeichnet. Der Gitterausschnitt oben rechts zeigt die Lage der Bearbeitungsfläche im Kartierungsgebiet.
2. Bitte bei **Anschrift** die Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefon, Email) ergänzen.
3. Der **Kartenausschnitt** dient der genauen Abgrenzung der zu bearbeitenden Fläche. Darüber hinaus ist in der Karte Raum für Eintragungen durch den Bearbeiter. Eingetragen werden sollten:
  - a) **Turmfalke:**  
Bitte alle gefundenen Brutplätze eintragen - Kreis mit dem Buchstaben (TF).  
Reviere, für die kein Brutplatz bekannt ist, nur durch TF (ohne Kreis) kennzeichnen.
  - b) **Türkentaube:**  
Bitte alle Nestfunde eintragen - Kreis mit dem Buchstaben (T).  
Reviere ohne Nestfunde nur durch T (ohne Kreis) kennzeichnen.
  - c) **Mauersegler:**  
Bitte alle gefundenen Brutplätze eintragen - Buchstabe M.
  - d) **Haubenlerche:**  
Bitte alle Nestfunde eintragen - Kreis mit dem Buchstaben (HL).  
Reviere ohne Nestfunde nur durch HL (ohne Kreis) kennzeichnen.
  - e) **Rauchschnalbe:**  
Bitte alle Brutplätze/Nestfunde eintragen - Buchstaben RS.
  - f) **Mehlschnalbe:**  
Bitte alle Brutplätze/Nestfunde eintragen - Buchstaben MS.
  - g) **Dohle:**  
Bitte alle gefundenen Brutplätze eintragen - Kreis mit dem Buchstaben (D).  
Reviere, für die kein Brutplatz bekannt ist, nur durch D (ohne Kreis) kennzeichnen.

Es ist sinnvoll, die Eintragungen in der Karte durchzunummerieren. Dies erleichtert die Zuordnung von Kommentaren und Einträgen im Abschnitt Brutnachweise.

**Sollte die Karte im Maßstab 1:10.000 für Einträge vieler Bruten zu klein sein (z.B. für Mauersegler in der Innenstadt), bitte Gitterfeld aus dem Topografischen Stadtplan vergrößern oder bei den Koordinatoren anfordern.**

4. Im **Auswertungsteil** bitte den Brutbestand im Gitterfeld im jeweiligen Erfassungsjahr aufsummieren. Dazu in der jeweils **1. Spalte den Bestand abschätzen** und in der **2. Spalte die Zahl der tatsächlich ermittelten Paare/Reviere** - zu denen dann Eintragungen in der Tabelle im Abschnitt Brutnachweise vorliegen sollten - eintragen.  
**Bitte zwischen 0-Zählung und keiner Bearbeitung unterscheiden!**  
0 erfasste Reviere/Bruten (Art brütet nicht im Gitterfeld) bitte als 0 eintragen. Falls im jeweiligen Jahr die Art in der Kartierungsfläche nicht bearbeitet wurde, dies bitte durch einen Strich kennzeichnen.
5. Der Abschnitt **Brutnachweise**  
Bei **Mauersegler, Rauch- und Mehlschnalbe** bitte alle ermittelten Brutplätze mit Erfassungsdatum (-zeitraum), Straße und Hausnummer sowie Zahl der Nester eintragen. Es genügen auch die Namen von Bauwerken (z.B. Roter Turm, Rabeninselbrücke Böllberg, Pauluskirche, ALDI-Markt,...). Unter Bemerkungen ist Raum für Angaben zum Bruterfolg, zu Besonderheiten, zum Sanierungsstand des Gebäudes,...  
Bei **den anderen Arten** den Ort ebenfalls so exakt wie möglich beschreiben, auch wenn eine Hausnummer nicht immer angegeben werden kann.  
Die Tabelle der Brutplätze/-nachweise bitte bei Bedarf durch weitere Blätter ergänzen.

**Bitte auf allen zusätzlich verwendeten Blättern oben rechts den Code für das jeweilige Gitterfeld eintragen!**

**DIE ERFASSUNGSBÖGEN BITTE NACH JEDER BRUTSAISON BIS OKTOBER AN DIE KOORDINATOREN ZUR ZWISCHENAUSWERTUNG ZURÜCKGEBEN!**